



Leverkusen,
30. September 2020

Covestro AG
Communications
51365 Leverkusen
Deutschland

Ansprechpartner
Lars Boelke
Telefon
+49 1522 8860494
E-Mail
Lars.Boelke
@covestro.com

Ansprechpartner
Carolin Mann
Telefon
+49 173 7944436
E-Mail
Carolin.Mann
@covestro.com

Bedeutender Schritt im Rahmen der langfristigen Unternehmensstrategie

Covestro übernimmt führenden Geschäftsbereich mit nachhaltigen Beschichtungsharzen von DSM

- **Covestro wird einer der global führenden Anbieter im attraktiven Wachstumsmarkt für nachhaltige Beschichtungsharze**
- **Bündelung hervorragender Innovationsfähigkeiten beschleunigt Übergang zur Kreislaufwirtschaft**
- **Ideale Positionierung mit komplementären Produktportfolios und Anwendungsbereichen schafft Mehrwert für Kunden**
- **Übernahme steigert Umsatz um 1 Milliarde Euro und EBITDA um 141 Millionen Euro**
- **Kaufpreis von 1,61 Milliarden Euro entspricht attraktiver Bewertung von 5,7x EV/EBITDA 2021 inklusive zukünftiger Synergien**
- **Synergiepotenzial von rund 120 Millionen Euro pro Jahr**

Covestro hat heute eine Vereinbarung zur Übernahme des Geschäftsbereichs Resins & Functional Materials (RFM) von Royal DSM unterzeichnet. Damit macht Covestro einen bedeutenden Schritt in der Umsetzung der langfristigen Unternehmensstrategie, nachhaltige und innovative Geschäftsbereiche gezielt auszubauen. Die Integration von RFM erweitert das Portfolio auf dem attraktiven Wachstumsmarkt für nachhaltige Beschichtungsharze signifikant. Die Integration von RFM wird den Umsatz um rund 1 Milliarde Euro und das EBITDA um 141 Millionen Euro (2019) steigern. Damit stellt diese Transaktion einen erheblichen strategischen Wachstumstreiber dar: Das Umsatzvolumen im Segment Coatings, Adhesives, Specialties (CAS) steigt um mehr als 40 Prozent auf etwa 3,4 Milliarden Euro (2019 pro forma). Durch die Übernahme wird Covestro einer der führenden Anbieter im Bereich nachhaltiger Beschichtungsharze und kann seinen Kunden mit einem nun noch umfassenderen und hochinnovativen Produktportfolio einen klaren Mehrwert



bieten. Covestro hat einen Kaufpreis in Höhe von 1,61 Milliarden Euro vereinbart, der durch eine Kombination aus Eigen- und Fremdkapitalinstrumenten finanziert wird.

Dr. Markus Steilemann, CEO von Covestro: „Diese Akquisition ist ein wichtiger Schritt für unsere Unternehmensstrategie. Mit der Integration von RFM bekommen wir zusätzlichen Schub für unseren Wachstumskurs. Wir bündeln exzellente Innovationsfähigkeiten und nachhaltige Produktportfolios mit komplementären Technologien und Kundenindustrien und werden so in erheblichem Maße Wert schaffen. Gleichzeitig ist die Übernahme ein bedeutender Schritt, um Innovationen für den Übergang zur Kreislaufwirtschaft weiter voranzutreiben.“

Komplementäre Technologien und Kundenindustrien

Mit der Integration von RFM entsteht eine starke Wachstumsbasis, die sich sowohl durch Größenvorteile als auch breitere technische Möglichkeiten auszeichnet. Davon profitieren sowohl Mitarbeiter als auch gegenwärtige und künftige Kunden. Schon jetzt ist Covestro einer der führenden Anbieter im Bereich wasserbasierter Polyurethan-Dispersionen. Mit der Übernahme von RFM kommt ein komplettes Sortiment wasserbasierter Polyacrylatharze hinzu. Zudem wird das Technologieportfolio um wasserbasierte Hybridtechnologien, Pulverharze für Beschichtungen sowie UV-härtende Systeme erweitert. Zu RFM gehören nicht nur starke Marken in Bezug auf Nachhaltigkeit wie Niaga®, sondern auch Lösungen für die additive Fertigung (3D-Druck) und ein innovatives Solarzellenbeschichtungs-Geschäft.

Durch die Übernahme verringert Covestro auch seine Abhängigkeit von einzelnen Kundenindustrien und stärkt seine Position in attraktiven Wachstumsmärkten. Unter anderem wird Covestro zu einem führenden Anbieter im Bereich Glasfaserkabelbeschichtungen – einem Marktsegment mit starkem Zukunftspotenzial, insbesondere durch den Ausbau der 5G-Technologie – und dem wachstumsstarken Segment der 3D-Druck-Polymere, welches eine durchschnittliche Wachstumsrate von über 20 Prozent p.a. aufweist. Durch die sich optimal ergänzende geografische Abdeckung ist Covestro noch näher an seinen Kunden in allen wichtigen Märkten und erweitert sein globales Produktionsnetz um über 20 Standorte.

Beide Geschäftsbereiche verfolgen ambitionierte ESG-Ziele (Environment, Social, Governance) und verfügen über eine hochkarätige und komplementäre Forschungspipeline, besonders im Bereich nachhaltiger Hochleistungswerkstoffe für die Beschichtungsindustrie. Die Kombination der Forschungsanstrengungen versetzt Covestro in die Lage, zukünftig noch innovativer auf dem Gebiet der Beschichtungsharze zu werden und macht das



Unternehmen für seine Kunden zu einem noch attraktiveren F&E-Partner. Damit kann Covestro Innovation und Nachhaltigkeit über alle Kundenindustrien hinweg vorantreiben und den Übergang zur Kreislaufwirtschaft zusätzlich beschleunigen.

Signifikantes Wertschöpfungspotenzial

Die Integration von RFM in das CAS Segment von Covestro bringt erhebliches Potenzial für weitere Wertsteigerung. Covestro erwartet von der vollständigen Integration dauerhafte Synergieeffekte („Run Rate“), die bis 2025 auf jährlich rund 120 Millionen Euro steigen. Diese setzen sich zu etwa zwei Dritteln aus Kostensynergien und einem Drittel aus Umsatzsynergien zusammen und werden unter anderem durch die Harmonisierung von Beschaffungs-, Verkaufs- und Verwaltungsstrukturen im integrierten Geschäftsbereich sowie durch Cross-Selling und die gemeinsame Entwicklung neuer Hochleistungsprodukte generiert.

Attraktive Bewertung und Finanzierungsstruktur

Unter Berücksichtigung bestehender Barmitteläquivalente bei RFM, entspricht der vereinbarte Kaufpreis von 1,61 Milliarden Euro einem Nettounternehmenswert von rund 1,55 Milliarden Euro, was einer Bewertung von RFM mit etwa 5,7x EV/EBITDA 2021 inklusive Synergien entspricht (pro forma). Ohne Synergien liegt diese Bewertung bei etwa 10,3x EV/EBITDA 2021. Die Finanzierung ist durch einen Übernahmefinanzierungsvertrag gesichert, den Covestro mit einer Kombination aus Eigen- und Fremdkapitalinstrumenten sowie eigener Cash-Generierung refinanzieren wird. Dies steht im Einklang mit dem Ziel von Covestro, ein solides Investment Grade Rating zu halten. Zu diesem Zweck beabsichtigt Covestro, das bereits bestehende Genehmigte Kapital für eine Kapitalerhöhung zu nutzen, um dadurch einen Betrag von etwa 450 Millionen Euro zu Erlösen.

„Die Übernahme ist sowohl strategisch als auch finanziell eine ideale Gelegenheit. Damit können wir unsere langfristige Wachstumsstrategie zu besonders attraktiven Konditionen und mit klaren Synergien vorantreiben. Mit der gewählten Finanzierungsstruktur erreichen wir ein ausgewogenes Verhältnis von Eigen- und Fremdkapital“, so Dr. Thomas Toepfer, CFO und Arbeitsdirektor von Covestro. „Wir freuen uns darauf, unsere neuen Kolleginnen und Kollegen bald unter dem gemeinsamen Dach von Covestro begrüßen zu können. Zusammen werden wir unser gemeinsames Potential voll entfalten.“

Der Abschluss der Transaktion wird für das erste Quartal 2021 erwartet und steht unter dem Vorbehalt regulatorischer Genehmigungen einschließlich der fusionskontrollrechtlichen Freigabe.



Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 12,4 Milliarden Euro im Jahr 2019 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Bauwirtschaft, die Holzverarbeitungs- und Möbelindustrie sowie der Elektro-und Elektroniksektor. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Covestro produziert an 30 Standorten weltweit und beschäftigte per Ende 2019 rund 17.200 Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter www.covestro.com/press/de zum Download bereit.

Mehr Informationen finden Sie unter **www.covestro.com**.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, welche die Covestro AG in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.